

'obvios habuit' findet sich kurz vorher, l. 25 f.¹; in I. 69, p. 78, l. 29 f. liest man 'obvios exceptit', in P 'obvios habuit alias exceptit'².

Ferner hat, so fehlerhaft S im Einzelnen ist, in einigen wenigen Fällen sich die richtige Lesart gerade in ihm erhalten. Schon Scheffer-Boichorst³ wies darauf hin, dass III. 30, p. 164 nicht 'magis' (oder 'magnis'), wie die anderen Hss. haben, sondern nach Sallust. Catil. 37 'in agris' stehen müsse, und so hat auch S⁴. Wie Simonsfeld meint, wäre auch IV. 19, p. 206 die Lesart dieser Hs. 'pre oculis nostris habentes' der sonst überlieferten 'pre oculis mentis habentes' vorzuziehen, was ich bestreiten möchte, da 'mentis' keineswegs falsch zu sein braucht⁵. Ausserdem gibt es jedoch einzelne andere Stellen, an denen S teils sicher, teils wenigstens möglicher Weise die ursprüngliche Lesart bewahrt hat. So fehlt II. 22, p. 101, l. 6 zwar nicht in A und B, wie bei Waitz angegeben ist, aber in A und C das Wort 'arcis'; in S steht es, wenn auch in 'artis' (abgekürzt), verderbt. In II. 25, p. 102 scheint sich die Lesart 'non . . . libet, quia nec licet' zu empfehlen; auch die in A ist sehr ähnlich. In IV. 57, p. 234, l. 36 steht unzweifelhaft richtig 'ad cedem', nach Joseph.-Rufin. Bell. Jud. VII. 28.⁶ P hat 'ad- | cedē' (das zweite e verrät eine Rasur), C 1 'adced', C 2 'adcedere', Wilmans und Waitz 'accedere'. IV. 68, p. 249, l. 34 schreibt S 'ignis corripuisset', was besser als 'i. corrupisset' und wohl aufzunehmen ist.

Waitz meinte⁷, dass die Seitenstetter Hs. der Rezension A nahe stehe, wenn sie auch in der Stelle über die Schwestern Ottos von Freising (IV. 14) mit B übereinstimme und am Schlusse des Werkes die Ordnung von B

1) Vgl. auch 'obvios habuit' II. 36. III. 20 (nicht 21), p. 116. 153 (letztere Stelle fehlt in A). 2) Vgl. oben S. 687. 3) Mitt. d. Inst. für Oesterreich. Geschichtsforschung VI, 635. Vgl. auch G. Jordan, Ragewins Gesta Fr. imp. S. 37, N. 1. 4) Vgl. Simonsfeld a. a. O. S. 207. 211. 5) Vgl. das Schreiben Hadrians IV., III. 10, dazu auch III. 11, p. 140. 142 ('quod pre oculis mentis semper deberemus habere'). — Ausserdem führt Simonsfeld an, III. 46, p. 175 heisse es in S richtiger 'elevatus rursus ad astra feretur' statt 'e. r. a. a. feritur', aber 'feritur' ist nur ein Druckfehler der Waitz'schen Ausgabe; 'feretur' haben auch P, C 1 (die Pariser Hs.), C 2 (die editio princeps) und Wilmans. 6) Vgl. Kohl, Beitr. S. 19. 7) Praef. p. XXVIII: 'Ad hanc recensionem (nämlich A) prope accedit codex Seitenstetensis'; Götting. gel. Anz. a. a. O. S. 1012: 'Dagegen ergab sich leider erst in letzter Stunde, dass der Codex in Seitenstetten . . . sich der Klasse A anschliesst'.